

Ein Ticket nach Paris

Seto x Joey

Von Carolina_Crusher

Ein Ticket nach Paris

Titel: Ein Ticket nach Paris

Fandom: Yu-Gi-Oh!

Pairing: Seto x Joey

Kommentar: Uiii, mal sehn was ihr davon halten werdet >.< hab hier mal was neues versucht ^^"

"Story": Joey und Seto sind gegen ende ihrer Schulzeit enge Freunde geworden...(das weitere is dann in der Fanfic...bleibt nur noch die frage ob man so ungefähr nach kommt ~__~")

Viel spass beim lesen! ^ ____ ^

Ein Ticket nach Paris

Ich kann meine Gefühle nicht länger unterdrücken.
Schon vor langer Zeit wollte ich es dir sagen, die Worte, die ich lange lange nicht kannte. Durch mein Verhalten habe ich alles nur noch schlimmer gemacht, dich verletzt, gedemütigt, bis aufs letzte niedergetrampelt, dich mit meinen schlimmsten Worten von mir gescheucht und dich nie an mich rangelassen, aus angst wieder alleine gelassen zu werden.

Fast jede Nacht weine ich.
Vergiesse Tränen der Schmerzen, die ich nur dir zu verdanken habe! Wieso kann ich nicht von dir ablassen? Was hält mich zurück?
Vielleicht dein Blick, der so viel über dein inneres aussagt.
Wenn ich in deine Augen sehe, erkenne ich Angst, Trauer, sehe einen Jungen der sich

nach Geborgenheit und etwas Liebe sehnt. In solchen Momenten frage ich mich, wieso...

Wieso du mich nicht akzeptierst?

Stattdessen dich zu fragen, weine ich weiter bis tief in die Nacht...

Vor langer Zeit dachte ich glücklich zu sein, hatte dich an meiner Seite. Dich lachen zu sehn zeigte mir, dass ich einen Freund habe, den Ersten.

Als du dann mehr als nur Freundschaft wolltest geriet ich in Panik, wusste nicht ob ich mir dir öffnen konnte. Ich stieß dich von mir...

Heute bereue ich es...

Ich zittere.

Unerwartet erhielt ich einen Brief, der mich nach Paris wünschte. Sogar das Ticket musste ich nicht zahlen alles war dabei, nur der Name nicht...

Auf einer Bank sitze ich und sehe mich um, ab und zu schaue ich auf die Uhr und werde von Sekunde zu Sekunde unruhiger. Immer wieder drehe ich mich um, um vielleicht eine auffällig herumstehende Person zu entdecken.

Für einen Moment erstarre ich und bleibe an einer Person hängen, die aber noch viel zu weit weg ist um sie genau zu erkennen....

Werde ich noch eine Chance erhalten? Viel zu lange habe ich mit mir gekämpft um meinen Stolz zu überwinden. Es windet und mir jagt es einen kleinen Schauer über den Rücken.

Meine Augen weiten sich als ich glaube dich zu erkennen. Am liebsten würde ich auf der Stelle davon springen. Was werde ich tun wenn du mich abweist? Was werde ich tun...

Bald werde ich es wissen...

Wir sind nur noch einige Meter voneinander entfernt.

Ich wage nicht recht den ersten Schritt zu tun. Diese Kälten in den Augen macht mir angst, doch sagt mir auch das unser Treffen nicht umsonst sein sollte. In mir herrscht Chaos, Verwirrung, denn ich habe nicht mit dir gerechnet.

Ich steh auf und warte.

Lange schweige ich, bis ich einen Anfang gefunden habe.

Lange und eindringlich, dass ich mich schon fast in deinen braunen Augen verloren habe sehe ich sie an.

Mein Herzklopfen wird immer heftiger und meine Knie weicher. Wird es wirklich das richtige sein?

Auf zwei Schritte mehr oder weniger kommt es jetzt auch nicht mehr drauf an...
Zwei mal nehme ich neuen Anlauf bis ich ein Wort herausbringe, es ist auch das erste mal das ich so fühle.

Ein schwaches Lächeln bringe ich hervor. Ich weiss nicht was du mir genau sagen willst aber ich weiss das es wichtig ist, nicht nur für dich.
Ein Schritt gehe ich auf dich zu und will beginnen, halte in meiner Bewegung inne den du beginnst...

~~~~~

"Seit damals, als ich dich von mir gestossen habe, bereue ich es! Ich wollte dich schon die ganze Zeit in meiner Nähe haben, zuerst als Freund...  
Das deine beruhigenden Sätze nur für mich sind, zuerst als Freund...  
Wollte dich ein Leben lang bei mir haben, zuerst als Freund...  
Doch das alles wollte ich nicht als Freund sondern aus Liebe! Erst jetzt ist es mir wirklich bewusst geworden...und ich sage es jetzt und noch in 100Jahren!  
Ich liebe dich...!"

Ich beende diesen einen Schritt zwischen uns und steuere direkt auf seine sanften Lippen zu. Nie würde ich so traurige Himmelblaue Augen alleine lassen, für immer möchte ich an seiner Seite sein. In den Kuss hinein flüstere ich...

"Seto, ich dich auch..."

>>>> The End <<<<

-----

So das war's ^ \_\_\_\_ ^  
Über Kommis freue ich mich jederzeit, mich würde natürlich wunder nehmen wie ihr sie gefunden habt...

\*Knuddel\* eure Sugizo16 ^ \_\_\_~